

**Protokoll
über die 78. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 03.04.2012**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Niesen, Dieter

ordentliche Mitglieder

| | |
|-------------------|--|
| Böttger, Gerd | entsandt durch Fraktion DIE LINKE |
| Ehlers, Sebastian | entsandt durch CDU/FDP-Fraktion |
| Foerster, Henning | entsandt durch Fraktion DIE LINKE |
| Janew, Marleen | entsandt durch Fraktion DIE LINKE |
| Meslien, Daniel | entsandt durch SPD-Fraktion |
| Nagel, Cornelia | entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN - Fraktion |
| Nolte, Stephan | entsandt durch CDU/FDP-Fraktion |
| Pelzer, Karla | entsandt durch SPD-Fraktion |
| Schmitz, Michael | entsandt durch CDU/FDP-Fraktion |
| Strauß, Manfred | entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß |

stellvertretende Mitglieder

| | |
|-------------------|--|
| Steinmüller, Rolf | entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß |
|-------------------|--|

Verwaltung

Czerwonka, Frank
Funk, Ingo
Holtz, Ina
Matlachowski, Hans-Dieter
Nitz, Carola
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten

Gäste

Schulze, Angelika
Schwichtenberg, Anja
Steinhagen, Gert
Zischke, Thomas

Leitung: Dieter Niesen

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften
 - 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 76. Sitzung vom 20.03.2012 (öffentlicher Teil)

 - 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 77. Sitzung vom 26.03.2012 (Sondersitzung)

3. Wiedervorlage/n
-keine-

4. Vorlage/n
 - 4.1. Erwerb von Geschäftsanteilen an der HIAT gGmbH über 10.500 € durch die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)
Vorlage: 01139/2012

 - 4.2. Gründung einer 100%-igen Tochtergesellschaft der Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) für regenerative Energieprojekte Schwerin (GES)
Vorlage: 01137/2012

- 4.3. Brücke im Zuge der Stadionstraße - Entscheidung über Abriss und Neubau
Vorlage: 00995/2011
- 4.4. Bebauungsplan Nr. 80.12 "Stern Buchholz - Blücher Umweltpark"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 01130/2012
- 4.5. Neugestaltung Berliner Platz, Neu Zippendorf
Vorlage: 01140/2012
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 5.1. Bedarfsermittlung für Taxikonzessionen
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00941/2011
- 5.2. Personal für das Jobcenter bereitstellen - Schnelle Bearbeitung von ALG-II-Bescheiden
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion; SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01131/2012
- 5.3. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01134/2012
- 5.4. Durchsetzung der Straßenverkehrsordnung bei schwerwiegenden Parkverstößen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01133/2012
- 5.5. Neubau eines öffentlichen Schiffsanlegers (Schlossbucht/Franzosenweg) sofort stoppen
Antragstellerin: SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01144/2012
6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
7. Sonstiges

- 7.1. Abstimmung zum zukünftigen Verfahren mit der Budgetkontrolle
- 7.2. Haushaltsberatung 2012
- 7.3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 "Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße" Aufstellungs- und Offenlagebeschluss (DS: 01069/2012)
- 7.4. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Der 2. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin, Herr Dieter Niesen, eröffnet die 78. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung bestätigt:

Der Tagesordnungspunkt 10.4 „Verkauf des bebauten 502 m² großen Grundstückes Werderstr. 68, Flurstück 29/7 der Flur 27, Gemarkung Schwerin“ (DS: 01126/2012) wird von der Tagesordnung abgesetzt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 76. Sitzung vom 20.03.2012 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Das Protokoll der 76. Sitzung des Hauptausschusses vom 20.03.2012, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 9 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 77. Sitzung vom 26.03.2012
(Sondersitzung)**

Beschluss:

Das Protokoll der 77. Sitzung des Hauptausschusses vom 26.03.2012,
Sondersitzung - TOP 1 bis 4 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 3 Wiedervorlage/n
-keine-**

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Erwerb von Geschäftsanteilen an der HIAT gGmbH über 10.500 € durch die
Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)
Vorlage: 01139/2012**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für
Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus sowie in den Ausschuss für Umwelt
und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am
08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am
21.05.2012 vorgesehen.

**zu 4.2 Gründung einer 100%-igen Tochtergesellschaft der Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) für regenerative Energieprojekte Schwerin (GES)
Vorlage: 01137/2012**

Bemerkungen:

1.)

Zur heutigen Sitzung werden folgende zusätzliche Anlagen zur Beschlussvorlage verteilt:

- Stellungnahme der Handwerkskammer Schwerin vom 29.03.2012,
- Stellungnahme der Industrie- und Handelskammer zu Schwerin vom 29.03.2012.
- Stellungnahme der Verwaltung vom 03.04.2012 zu den Stellungnahmen der Handwerkskammer Schwerin und der Industrie- und Handelskammer zu Schwerin.
-

Diese sind in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Herr Strauß bittet um Beantwortung folgender Nachfragen:

- warum wird eine neue Gesellschaft gegründet,
- warum können die regenerativen Energieprojekte nicht innerhalb der Stadtwerke realisiert werden,
- wie sieht die personelle Struktur dieser neuen Gesellschaft aus,
- wird das Personal extern eingestellt.

Die Fachausschüsse werden gebeten, diese Fragestellungen in den Ausschussberatungen aufzugreifen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus sowie in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

**zu 4.3 Brücke im Zuge der Stadionstraße - Entscheidung über Abriss und Neubau
Vorlage: 00995/2011**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

**zu 4.4 Bebauungsplan Nr. 80.12 "Stern Buchholz - Blücher Umweltpark"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 01130/2012**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung; in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

**zu 4.5 Neugestaltung Berliner Platz, Neu Zippendorf
Vorlage: 01140/2012**

Bemerkungen:

Herr Steinmüller bittet im Rahmen der Ausschussberatungen um eine detaillierte Darstellung der finanziellen Auswirkungen dieser Maßnahme. Die Zahlen in der Beschlussvorlage sind seiner Meinung nach nicht schlüssig.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung; in den Seniorenbeirat und Behindertenbeirat sowie in den Ortsbeirat Neu Zippendorf zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Bedarfsermittlung für Taxikonzessionen
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00941/2011

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 03.11.2011 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat dem Antrag am 19.01.2012 einstimmig mit folgenden Änderungen zugestimmt:
„... mittels eines neuen Gutachtens“ ist zu streichen; ebenso der letzte Satz des Beschlussvorschlages.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 15.03.2012 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

2.)

Herr Ehlers erklärt, dass die Antrag stellende Fraktion mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus einverstanden ist.

3.)

Herr Niesen stellt die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Bedarf an Taxikonzessionen in der Landeshauptstadt Schwerin zu ermitteln und ggf. eine Anpassung der Anzahl der künftig auszugebenden Taxikonzessionen vorzunehmen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.04.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|----|
| Ja-Stimmen: | 11 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltung: | 1 |

Beschlusnummer:

078/HA/0559/2012

- zu 5.2 Personal für das Jobcenter bereitstellen - Schnelle Bearbeitung von ALG-II-Bescheiden**
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion; SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01131/2012

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen; in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Verwaltungsbeirat für „Personal und Organisation“ zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

- zu 5.3 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01134/2012

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen zur Vorberatung sowie in den Behindertenbeirat zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

- zu 5.4 Durchsetzung der Straßenverkehrsordnung bei schwerwiegenden Parkverstößen**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01133/2012

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

- zu 5.5** **Neubau eines öffentlichen Schiffsanlegers (Schlossbucht/Franzosenweg) sofort stoppen**
Antragstellerin: SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01144/2012

Bemerkungen:

Herr Strauß erinnert an den Beschluss der Stadtvertretung vom 26.04.1991, wonach auf den Einsatz von Tropenholz zu verzichten ist. Der Beschluss ist immer noch gültig.

Herr Schmitz und Herr Böttger sprechen sich dafür aus, wenn es nunmehr neue geänderte Bedingungen (z.B. ein Zertifikat für Tropenholz) gibt, den Beschluss aus 1991 ggf. zu ändern bzw. aufzuheben.

Die Diskussion wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung fortgeführt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung; in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 08.05.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

- zu 6** **Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin**

Es liegen keine Mitteilungen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

- zu 7** **Sonstiges**

zu 7.1 Abstimmung zum zukünftigen Verfahren mit der Budgetkontrolle

Herr Niesen informiert die Mitglieder des Hauptausschusses wie folgt:

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 16.12.2008 den Beschluss gefasst, dass in den Fachausschüssen der ständige Tagesordnungspunkt „Budgetkontrolle“ behandelt wird. Verantwortlich für die Berichterstattung in den Fachausschüssen waren bisher die Budgetverantwortlichen. Damit sollte die Verweisung der zentral erstellten Berichte (zu den Stichtagen 30.04., 31.08. und 31.12.) in die Fachausschüsse entfallen, weil eine zeitnahe Beratung in allen Fachausschüssen aufgrund der Sitzungstermine nicht gewährleistet werden konnte. Eine Behandlung der zentral erstellten Berichte erfolgte dementsprechend ab 2009 nur noch im Hauptausschuss und im Ausschuss für Finanzen.

Mit der Umstellung auf das NKHR M-V zum 01.01.2012 wurden die bisherigen Budgets in Teilhaushalte übergeleitet. Die bisherigen Budgetverantwortlichen sind nunmehr überwiegend Teilhaushaltsverantwortliche. Die Bildung der Teilhaushalte erfolgte wie auch die Bildung der bisherigen Budgets aufgabenbezogen und entspricht der Struktur der Verwaltung nach Ämtern. Damit lässt sich auch die Zuordnung der Teilhaushalte zu den Fachausschüssen problemlos vornehmen. Die Ausnahme hiervon bildet der Teilhaushalt 01 – Innere Verwaltung, der eine Zusammenfassung mehrerer bisheriger Budgets (02, 10, 14 und 20) mit unterschiedlicher Budgetverantwortung beinhaltet.

Folgendes künftige Verfahren wird vorgeschlagen:

Der Tagesordnungspunkt „Budgetkontrolle“ wird zukünftig umbenannt in: "Berichterstattung der Teilhaushaltsverantwortlichen / Produktverantwortlichen" und sollte weiterhin als wiederkehrender Tagesordnungspunkt für die Sitzungen der Fachausschüsse aufgenommen werden.

Es wird mindestens nach Abschluss eines jeden Quartals, also im April, Juli, Oktober und Januar eine Berichterstattung der Teilhaushaltsverantwortlichen / Produktverantwortlichen in den Fachausschüssen erfolgen.

Für die bisherigen Budgets, die im Teilhaushalt 01 zusammengefasst wurden, wird die Berichterstattung ausschussbezogen aufgeteilt werden. Danach wird für die Produkte der Organisationseinheiten 01, 02, 03 und 10 zusammengefasst im Hauptausschuss und für die Produkte des Amtes 20 zusammengefasst im Ausschuss für Finanzen berichtet.

Dabei sollte neben der fiskalischen Berichterstattung (Darstellung von wesentlichen Abweichungen zum Haushaltsplan) besonderen Wert auf die Berichterstattung über Zielerreichungsgrade / Entwicklung der Kennzahlen bei den wesentlichen Produkten gelegt werden.

Der Hauptausschuss erhebt gegen dieses Verfahren keinen Widerspruch.

Frau Pelzer kritisiert, dass die vorgelegten Ziele noch immer nicht definiert sind.

Herr Niesen nimmt den Hinweis von Frau Pelzer auf.

zu 7.2 Haushaltsberatung 2012

Herr Böttger bittet um eine Information zur weiteren Verfahren mit dem Haushaltsplanentwurf 2012.

Herr Niesen bittet darum, den Verwaltungsvorschlag mitzutragen und den Haushalt abschließend in der Stadtvertretung im April 2012 zu beraten.

Herr Böttger bittet die Oberbürgermeisterin, mit den Fraktionsvorsitzenden diesbezüglich Gespräche aufzunehmen um möglichst Einvernehmen herzustellen.

Herr Ehlers, Herr Meslien und Herr Strauß vertreten die Auffassung, dass eine Haushaltsberatung ohne Vorliegen des Haushaltssicherungskonzeptes (HAKO) nicht möglich ist.

zu 7.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 "Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße" Aufstellungs- und Offenlagebeschluss (DS: 01069/2012)

Die Fraktion Unabhängige Bürger beantragt, die Beschlussvorlage „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 "Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße" Aufstellungs- und Offenlagebeschluss (DS: 01069/2012) nachträglich in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen zu verweisen.

Es liegt den Fraktionen ein Schreiben der Sozius gGmbH vor, in dem auf die zu erwartenden Konflikte des Bauvorhabens mit dem benachbarten Hospiz hingewiesen wird.

Nach eingehender Diskussion stimmt der Hauptausschuss den Antrag der Verweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen ab.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|---|
| Ja-Stimmen: | 3 |
| Nein-Stimmen: | 6 |
| Enthaltung: | 3 |

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag auf Verweisung ab.

zu 7.4 Einzelprobleme

1.)

Anfragen der SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zu den Tarifeinigungen der Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im öffentlichen Dienst

Die Fraktion bittet, bezüglich der Auswirkungen der Tarifeinigung auf den Stadthaushalt, um Beantwortung folgender Fragen:

Welcher Betrag ist bereits in den HH-Entwurf 2012 im Vorgriff auf die Tarifverhandlungen für Tarifierhöhungen eingestellt?

Welcher Betrag wird auf der Grundlage des tatsächlichen Tarifergebnisses in den HH-Entwurf 2012 eingestellt werden müssen und welcher Betrag für den HH-Entwurf 2013?

Welche Maßnahmen zur Kompensierung des über die veranschlagten Mittel hinausgehenden Betrages schlagen Sie dem Haushaltssatzungsgeber vor?

2.)

Anfrage der SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zum Beschluss der Stadtvertretung vom 31.05.2010 zum mehrfraktionellen Antrag „Tønsberg-Boutique“ in der Lübecker Straße unerwünscht“ (DS: 00466/2010)

Die Fraktion darum, über den aktuellen Sachstand der Bemühungen, alle rechtsstaatlich möglichen Maßnahmen zu treffen, um das Mietverhältnis zwischen dem Eigentümer des Hauses in der Lübecker Straße 20 und dem Inhaber der „Tønsberg - Boutique“ so schnell wie möglich aufzuheben (Beschluss des STV „Tønsberg - Boutique“ in der Lübecker Straße unerwünscht“ DS 00466/2010 vom 31.5.2010) zu unterrichten.

Die beiden Anfragen werden schriftlich beantwortet.

3.)

Herr Steinmüller erinnert an die noch nicht beantwortete Nachfrage aus der 74. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.03.2012 (unter TOP 11.3) zu den Bauverzögerungen im Stadtgebiet.

gez. Dieter Niesen

2. Stellvertreter der Vorsitzenden

gez. Simone Timper

Protokollführerin